Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 19 (1933)
Heft: 35

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gründe dafür fragte, so würde ich sie bereitwillig nennen. Man würde dann sehen, dass meine Ueberzeugungen nicht das Ergebnis von ererbten Vorurteilen, sondern tiefgehender Untersuchung sind. Ich bin aufrichtiger Katholik, wie es Corneille, Racine, La Bruyère, Bossuet, Bourdaloue, Fénélon gewesen sind, und wie es war und noch ist eine grosse Anzahl der ausgezeichnetsten Männer unserer Zeit, unter jenen, welche der exakten Wissenschaft, der Philosophie, der Literatur am meisten Ehre gemacht, unsere Akademien am meisten geziert haben. Ich teile die tiefen Ueberzeugungen, welche durch Wort, Tat, Schriften so viel Gelehrte ersten Ranges, ein Ruffini, Haüy, Laënnec, Ampère Pelletier, Freycinet, Coriolis, an den Tag gelegt haben; und wenn ich Lebende nicht nenne, um ihre Bescheidenheit zu schonen, so kann ich wenigstens sagen, dass ich mit Freude den ganzen Adel, die ganze Grossmut des christlichen Glaubens in meinen erlauchten Freunden fand, dem Schöpfer der Kristallographie (Haüy), den Erfindern des Chinins und des Stethoskops (Pelletier und Laënnec), in dem berühmten Seefahrer an Bord der „Urania" und dem unsterblichen Schöpfer der dynamischen Elektrizität (Freycinet und Ampère)."

(Aus einer Verteidigungsschrift zu Gunsten der christlichen Schulen, verfasst von Augustin Louis Cauchy, einem der berühmtesten französischen Mathematiker, 1789—1857.) A. K.

Redaktionsschluss: Samstag.

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident: W. Maurer, Kantonsschulinspektor, Geissmattstrasse 9. Luzern. Aktuar: Frz. Marty, Erziehungsrat, Schwyz. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postscheck VII 1268, Luzern. Postscheck der Schriftleitung VII 1268.

Krankenkasse des katholischen Lehrervereins: Präsident Jakob Oesch, Lehrer, Burgeck-Vonwil (St. Gallen W). Kassier: A. Engeler, Lehrer, Hirtenstrasse 1, St. Gallen O. Postscheck IX 521, Telephon 56 89.

Hilfskasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnlehrer, Luzern, Voltastrasse 30. Postscheck der Hilfskasse K. L. V. S. VII 2443, Luzern. — Vertriebsstelle für das Unterrichtsheft: Xav. Schaller, Sek.-Lehrer, Weystr. 2, Luzern.

Glauben Sie mir, dem Kräutermannli

Pfarrer Künzle's
Volkskalender
1934
wird von Hunderttausenden mit Sehnsucht erwartet
Warum?
Weil dieser Kalender ein wahrer Volks- und Familienkalender ist, der dem Volke zweierlei bietet:
Einmal ist er ein Heilkräuter-Rezeptbuch, ein billiger Berater und Helfer bei Krankheiten und Gebrechen aller Art.
Zum zweiten ist er aber auch ein prächtiger Unterhalter für die Freizeit, originell und packend geschrieben. Keine langen, langweiligen Geschichten, dafür aber eine ganze Menge zügiger und trefflich illustrierter Kurzgeschichten. Auch der Humor kommt nicht zu kurz.
Preis Fr. 1.20
In allen Buchhandlungen, Papeterien oder durch unsere Vertreter und Kolporteure zu haben.
Verlag Otto Walter A.-G., Olten

Das herrliche Gefühl
obenauf zu sein –
verschafft Ihnen eine Kur mit
ELCHINA
von Dr. med. Scarpatetti und Apotheker Dr. Hausmann
Dreimal täglich ein Likörgläschen wirkt kräftigend und verjüngend bei nervöser Schwäche, Mangel an Appetit, Magen- und Darmbeschwerden und allgemeinem Unbehagen.
In Apotheken, die Originalflasche Fr. 8.75
Sehr vorteilhafte Doppelflasche Fr. 6.25

Schul-Zeichenpapier
liefern wir besonders vorteilhaft.
Verlangen Sie bitte Muster und Preise.
1804
Schulmaterialienhandlung
G. Kollbrunner & Co., Bern